

Allgemeine Geschäftsbedingungen der INTERNET WERBUNG TRATTNER KEG

Umfang und Gültigkeit:

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Internet Werbung Trattner KEG (im folgenden kurz IWT genannt) gelten für alle gegenwärtigen und zukünftigen Leistungen der IWT, auch wenn diese Leistungen ohne Verwendung oder ausdrückliche Bezugnahme auf diese AGB erfolgen. Allgemeine Geschäftsbedingungen oder Abweichungen von den AGB der IWT gelten nur bei schriftlicher Anerkennung durch die IWT.

Preise und Zahlung:

IWT betreibt die angebotenen Dienste unter dem Gesichtspunkt höchstmöglicher Sorgfalt, Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit. IWT übernimmt jedoch keine Gewähr dafür, daß diese Dienste ohne Unterbrechung zugänglich sind, oder daß gespeicherte Daten unter allen Gegebenheiten erhalten bleiben. Die Haftung für Folgeschäden und entgangenen Gewinn, für Ausbleiben eines erwarteten Erfolges durch die von IWT erbrachten Dienstleistungen sowie der Ersatz von Sachschäden im Sinne des § 9 Produkthaftungsgesetz ist einvernehmlich ausgeschlossen. IWT haftet nicht für den Inhalt der ins Internet portierten Seiten. Sollte der Inhalt einer Seite gegen bestehende Rechtsvorschriften verstoßen, behält sich IWT das Recht vor, sämtliche Seiten des betroffenen Auftraggebers vom Server zu löschen. Werbeaufträge mit pornographischem oder strafrechtlich verfolgbarem Inhalt sowie vergleichende Werbung oder Wiederbetätigung aufgrund des Österreichischen Verbotsgesetzes beinhaltende Werbeaufträge werden von IWT nicht angenommen.

Haftungsausschluß:

IWT betreibt die angebotenen Dienste unter dem Gesichtspunkt höchstmöglicher Sorgfalt, Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit. IWT übernimmt jedoch keine Gewähr dafür, daß diese Dienste ohne Unterbrechung zugänglich sind, oder daß gespeicherte Daten unter allen Gegebenheiten erhalten bleiben.

Die Haftung für Folgeschäden und entgangenen Gewinn, für Ausbleiben eines erwarteten Erfolges durch die von IWT erbrachten Dienstleistungen sowie der Ersatz von Sachschäden im Sinne des § 9 Produkthaftungsgesetz ist einvernehmlich ausgeschlossen. IWT haftet nicht für den Inhalt der ins Internet portierten Seiten. Sollte der Inhalt einer Seite gegen bestehende Rechtsvorschriften verstoßen, behält sich IWT das Recht vor, sämtliche Seiten des betroffenen Auftraggebers vom Server zu löschen. Werbeaufträge mit pornographischem oder strafrechtlich verfolgbarem Inhalt sowie vergleichende Werbung oder Wiederbetätigung aufgrund des Österreichischen Verbotsgesetzes beinhaltende Werbeaufträge werden von IWT nicht angenommen.

Rechtsvorschriften:

Der Auftraggeber verpflichtet sich, IWT von jedem Schaden freizuhalten, der durch die von ihm in Verkehr gebrachten Nachrichten und Daten entsteht, insbesondere von Privatklagen wegen übler Nachrede (§ 111 StGB) oder Ehrenbeleidigung (§ 115 StGB), in Verfahren nach dem Mediengesetz oder dem Urheberrechtsgesetz.

IWT ergreift alle technisch möglichen und bekannten Maßnahmen, um die bei ihr gespeicherten Daten zu schützen. IWT ist jedoch nicht dafür verantwortlich, wenn es jemandem gelingt, auf rechtswidrige Art und Weise an diese Daten heranzukommen und sie weiter zu verwenden. Die Geltendmachung von Schäden des Auftraggebers oder Dritter gegenüber IWT aus einem derartigen Zusammenhang wird einvernehmlich ausgeschlossen.

Im Rahmen der Nutzung der Internetdienste ist der Kunde zur Einhaltung der jeweils anwendbaren RFCs (Requests for Comments; herausgegeben vom Internet Architecture Board), der "Internet-Netiquette" und der Nutzungsbeschränkungen anderer Netzwerkbetreiber ("acceptable use policy") verpflichtet. Bei Verdacht, daß der Kunde diese Verpflichtungen verletzt, ist IWT berechtigt, sämtliche Daten, insbesondere auch Inhaltsdaten, zu ermitteln und zu überwachen und bei Verletzung dieser Verpflichtungen, die Dienste - bei groben Verstößen oder Gefahr in Verzug auch ohne Vorwarnung und ohne Setzung einer Nachfrist - einzuschränken und/oder auszusetzen. Das gilt auch im Fall der mißbräuchlichen Verwendung sowie sonstiger Verstöße gegen das UWG. Nach den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere des Verbotsgesetzes, Pornographiegesetzes, Mediengesetzes, Urheberrechtsgesetzes sowie Strafgesetzbuchs ist die Übermittlung, Verbreitung und Ausstellung bestimmter Inhalte gesetzlich beschränkt. Der Auftraggeber verpflichtet sich, diese Rechtsvorschriften zu beachten und IWT gegenüber die alleinige Verantwortung für die Einhaltung dieser Rechtsvorschriften zu übernehmen.

Dauer:

Wenn nicht schriftlich etwas anderes vereinbart wurde, werden Dienstleistungsverträge auf unbestimmte Zeit abgeschlossen, wobei der Vertrag nach einem Jahr und im folgenden zum Ende jedes Quartals unter Einhaltung einer einmonatigen Kündigungsfrist schriftlich mit eingeschriebenem Brief (Datum des Poststempels) aufgelöst werden kann. In diesem Falle hat IWT etwaige, nach dem Kündigungstermin vorausbezahlte laufende Entgelte, nicht jedoch Teile der Seitenerstellungs- bzw. -Designentgelte, nach dem Kündigungstermin aliquot rückzuzuerlegen. Unberührt bleibt das Recht jedes Vertragsteiles, den Vertrag aus wichtigen Gründen mit sofortiger Wirkung aufzulösen. Wichtige Gründe liegen insbesondere dann vor, wenn ...

- ... der Auftraggeber mit fälligen Zahlungen trotz Mahnung und Setzung einer Nachfrist von 14 Tagen ganz oder auch nur teilweise in Verzug ist;
- ... der Auftraggeber gegen eine sonstige wesentliche Bestimmung des Vertrages oder dieser AGB verstößt;
- ... über das Vermögen des Kunden ein Ausgleichs-, Konkurs- oder Vorverfahren eröffnet wird, oder die Eröffnung eines derartigen Verfahrens mangels kostendeckenden Vermögens abgewiesen wird;
- ... der Kunde bei Vertragsabschluß unrichtige Angaben macht oder Umstände verschwiegen hat, deren Kenntnis IWT vom Abschluß des Vertrages abgehalten hätte;
- ... wenn der Kunde Eingriffe in die Anlagen der IWT vornimmt oder von Dritten vornehmen läßt.

Im Falle einer nicht von IWT verschuldeten, im Einflußbereich des Kunden begründeten vorzeitigen Auflösung des Vertrages aus welchem Grund auch immer, steht IWT mit Fälligkeit vom Tage der Vertragsauflösung und unabhängig vom Verschulden des Kunden prompt ein pauschalierter Schadenersatz in Höhe des vom Zeitpunkt des Vertragsrücktrittes bis zum Ablauf der ursprünglich vereinbarten Vertragsdauer zustehenden Vertragsentgeltes zu. Im Falle der Vorauszahlung ist IWT daher berechtigt, bereits erhaltene Dienstleistungsentgelte zu behalten.

Datenschutz und Datensicherheit:

IWT ist berechtigt, Zugriffsstatistiken auf Inhalte des Kunden zu führen und diesem Kunden in anonymisierter und zusammengefaßter Form zur Verfügung zu stellen. IWT ist berechtigt, Inhaltsdaten des Kunden zu ermitteln, zu verarbeiten und zu übermitteln, soweit dies zum Betrieb der Internet-Dienste notwendig ist. Inhalte der vom Kunden übermittelten privaten Nachrichten werden weder eingesehen noch auf ihre Rechtmäßigkeit überprüft. IWT ergreift alle technischen und wirtschaftlich zumutbaren Maßnahmen, um die bei ihr gespeicherten Daten gegen unberechtigten Zugriff Dritter zu schützen. IWT ist jedoch nicht dafür verantwortlich, wenn es jemandem dennoch gelingt, sich auf rechtswidrige Weise Zugang zu diesen Daten zu verschaffen und sie zu verfälschen, abzuändern oder zu löschen. Soweit IWT nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig die ihr obliegende Sorgfalt außer Acht läßt, ist die Geltendmachung von Schäden aus diesem Zusammenhang ausgeschlossen. Um den notwendigen Schutz zu gewährleisten, ist der Kunde verpflichtet, persönliche Paßwörter geheim zu halten. Der Kunde haftet für alle Schäden, die aus der Verletzung dieser Verpflichtung entstehen.

Allgemeines:

Für eventuelle Streitigkeiten gilt die örtliche Zuständigkeit des sachlich zuständigen Gerichtes in Mittersill / Salzburg als vereinbart. Anzuwenden ist Österreichisches Recht. Alle dieses Vertragsverhältnis betreffenden Mitteilungen und Erklärungen sind nur gültig, wenn sie schriftlich mit eingeschriebenem Brief (Datum des Poststempels) erfolgen und vom Empfänger unwidersprochen sind. IWT ist auf eigenes Risiko ermächtigt, andere Unternehmen mit der Erbringung von Leistungen aus diesem Vertragsverhältnis zu beauftragen. IWT behält sich ferner vor, den Internet-Serverspace-Anbieter selbst zu wählen und bei Bedarf zu ändern.

Der Auftraggeber erklärt sich mit der Veröffentlichung der an IWT weitergegebenen Daten im Internet einverstanden. Abweichungen zwischen Originaldaten und der von IWT im Internet publizierten Daten sind technisch nicht zu vermeiden und können vom Auftraggeber nicht beanstandet werden.

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Ebenso müssen alle das Vertragsverhältnis betreffenden Erklärungen schriftlich mit eingeschriebenem Brief erfolgen. Bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte der Bedingungen bleiben die übrigen Bedingungen und die unter Ihrer Zustundelegung geschlossenen Verträge aufrecht. Die unwirksame Bedingung ist durch eine wirksame, die ihr dem Sinn und Zweck am nächsten kommt, zu ersetzen. Änderungen und Willenserklärungen erfolgen bis zur schriftlichen Bekanntgabe einer anderen Anschrift rechtswirksam an die vom Kunden im Vertrag angegebene Adresse. Der Kunde ist verpflichtet, bei Vertragsabschluß die maßgeblichen und im Vertrag abgefragten Daten vollständig und richtig anzugeben. Bei unrichtigen, unvollständigen und unklaren Angaben durch den Kunden haftet dieser für alle IWT daraus entstehenden Kosten. Der Kunde ist bei sonstigem Schadenersatz verpflichtet, Änderungen des Namens, der Anschrift, bzw. einen Wechsel des Wohnsitzes IWT unverzüglich schriftlich bekanntzugeben. Im Unterlassungsfall gilt jede schriftliche Mitteilung, die an die zuletzt IWT bekanntgegebene Adresse erfolgt, als den Erfordernissen einer wirksamen Zustellung genügend.